

HKB / CRASH – Humor und Narrativ als performative Strategien

Campus Wahlmodul / Master Class / Kursangebot der Partnerschule (ATD, HKB, HETSR)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahlpflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahlpflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahlpflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahlpflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahlpflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Partnerschulen > HKB, Hochschule der Künste Bern

Nummer und Typ	MTH-MTH-WPM-04.23F.001 / Moduldurchführung
Modul	Master-Campus-Theater-CH 04 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Verantwortlich: Wolfram Heberle Dozentin: Teresa Vittucci
Anzahl Teilnehmende	5 - 12
ECTS	4 Credits
Lehrform	Workshop
Inhalte	Dieser praktische Workshop ist offen für Practitioners aus den Bereichen Tanz, Theater oder anderen performativen Medien, die daran interessiert sind, ihre eigene Praxis zu erweitern, teilen und hinterfragen und mit ihrem Körper zu arbeiten. Wir werden Humor und Narrativ als kompositorische Werkzeuge für Performance erforschen und Dramaturgie und hacking one's failure aus einer queer-feministischen Perspektive betrachten; dabei sind Autofiction und Archetypes Ausgangspunkte für unser Fragen.
Termine	04.-06.04. und 11.-14.04.2023
Dauer	10:30-17:30 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Englisch
Bemerkung	Teresa Vittucci ist eine in Wien geborene Künstler:in und lebt derzeit in Zürich. Teresas Praxis ist im Bereich der zeitgenössischen Tanzperformance und Choreografie verwurzelt und erforscht queere und feministische Perspektiven auf Popkultur, Geschichte und Religion. Humor dabei immer Teil des Prozesses – tatsächlich ist Humor für Teresa ebenso ein politisches Werkzeug wie eine performative Strategie. Teresa arbeitet als Solokünstlerin, kollaboriert aber auch, zuletzt mit Annina Machaz, Theater HORA, Marilú Mapengo Namoda, Nils Amadeus Lange, Michael Turinsky, Melanie Jame Wolf, Colin Self und anderen. Teresas Arbeiten ALL EYES ON, WE BODIES, DOOM, HATE, ME TENDER sowie ihre neuesten Stücke RIDE (im Auftrag des Centre Pompidou) und SACRE! in Zusammenarbeit mit dem Theater HORA und Annina Machaz werden auf zahlreichen Bühnen präsentiert. Teresa erhielt für HATE ME, TENDER den Schweizer Tanzpreis, unterrichtet an verschiedenen Kunsthochschulen und ist Young Associate Artist am Tanzhaus Zürich. www.teresavittucci.com